

Call for Papers

73. Wissenschaftliche Tagung der ARGE-Institute

12. November 2009

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie hiermit herzlich ein, sich mit Referaten an der 73. Wissenschaftlichen Tagung der Arbeitsgemeinschaft deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Forschungsinstitute e.V. (ARGE-Institute) zu beteiligen.

Das DIW Berlin und das IAB Nürnberg wurden von der Mitgliederversammlung der ARGE-Institute beauftragt, die Tagung zum Thema

„Konjunktur, Krisen und Arbeitsmarkt. Institutionen als Schutzschirm für Beschäftigung?“

inhaltlich vorzubereiten. Die Tagung findet am 29. April 2010 in Berlin statt.

Die Korreferate werden an Experten aus dem akademischen oder politischen Bereich vergeben. Anschließend sollen die Beiträge in der Zeitschrift Applied Economics Quarterly (AEQ) veröffentlicht werden.

Bitte reichen Sie Ihre Referatsangebote, als Exposé von etwa 2 Seiten, bis **spätestens 18. Dezember 2009** beim DIW Berlin und dem IAB Nürnberg ein (Einzelheiten entnehmen Sie bitte den beigefügten Anlagen 1+2).

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Beiträge und eine vor allem vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise bestimmt sehr spannenden und lebhaften Diskussion bei der Tagung.

Herzliche Grüße aus Berlin und Nürnberg

Handwritten signature of Klaus F. Zimmermann in blue ink.

Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann
Präsident des DIW Berlin

Handwritten signature of Joachim Möller in black ink.

Prof. Dr. Dr. Joachim Möller
Direktor des IAB Nürnberg

Anlage 1

73. Wissenschaftliche Tagung der ARGE-Institute am 29. April 2010 in Berlin

Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Forschungsinstitute e.V. (ARGE-Institute) veranstalten DIW und IAB die 73. Wissenschaftliche Tagung. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der in der ARGE zusammengeschlossenen Wirtschaftsforschungsinstitute sind herzlich eingeladen, sich mit Vorträgen an der Tagung zu beteiligen.

Das Thema der diesjährigen Tagung lautet

Konjunktur, Krisen und Arbeitsmarkt. Institutionen als Schutzschirm für Beschäftigung?

Das vergangene Jahr war weltweit geprägt von einer tiefen Wirtschaftskrise, die durch die Turbulenzen an den Finanzmärkten ausgelöst worden ist. Zwar hat die Krise die Volkswirtschaften unterschiedlich stark getroffen. Weitaus stärker als bei den wirtschaftlichen Einbrüchen war die Bandbreite jedoch beim Ausmaß, mit dem die Krise sich bisher auf die nationalen Arbeitsmärkte auswirkte. Die Vermutung liegt nahe, dass dies (auch) an den unterschiedlichen Institutionen liegt.

Die Tagung soll sich vor diesem Hintergrund mit den Zusammenhängen zwischen Institutionen – nicht nur des Arbeitsmarkts – und der Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit gerade in Krisenzeiten auseinandersetzen. Kernfrage ist, ob und wie Institutionen als „Schutzschirm“ für Beschäftigung dienen können.

Wir hoffen auf zahlreiche Vortragsangebote, beispielsweise zu folgenden Themen:

- Institutionen und Arbeitsmarkt
- Internationale Verflechtungen und Arbeitsmarkt
- Flexibilität und Sicherheit
- Möglichkeiten der Fiskalpolitik

Die Referatsangebote - als Exposé von etwa 2 Seiten - müssen bis **spätestens 18. Dezember 2009** beim DIW Berlin **und** dem IAB Nürnberg eingegangen sein (siehe unten). Die Beiträge sollen in einem Sonderheft der Zeitschrift Applied Economics Quarterly (AEQ) veröffentlicht werden.

Korrespondenzadressen:



Klaus F. Zimmermann

Ralf Messer
rmesser@diw.de
Tel.: 030 897 89 569



Joachim Möller

Heike Hofbauer-Geer
Heike.Hofbauer-Geer@iab.de
Tel.: 0911 179 6248

Anlage 2

Technische Details zur 73. Wissenschaftlichen Tagung der ARGE am 29. April 2010

Sprache und Umfang der Vorträge/Referate

- Referate und Korreferate sollen auf deutsch – bei Referenten aus dem Ausland auf englisch – vorgetragen werden.
- Für den mündlichen Vortrag der Referenten stehen 20 Minuten, für den der Korreferenten 15 Minuten zur Verfügung.
- Die schriftliche Fassung der Referate und Korreferate muss auf englisch abgefasst sein und eine Zusammenfassung auf deutsch enthalten. Referate und Korreferate werden als Beiheft in der Zeitschrift AEQ (Applied Economic Quarterly / Konjunkturpolitik) veröffentlicht.
- Der Umfang der schriftlichen Fassung der Referate soll 25 Seiten (einschließlich Abbildungen und Literaturverzeichnis) nicht überschreiten.

Zeitlicher Ablauf der Vorbereitung

- **Bis 18. Dezember 2009**
Einreichen der Referatsangebote (zweiseitiges Exposé) bei Heike.Hofbauer-Geer@iab.de **und** rmesser@diw.de
- **Bis 8. Januar 2010**
Benachrichtigung über die Auswahl-Entscheidung
- **Bis 26. März 2010**
Abgabe der schriftlichen Fassung der Referate als **Word-Datei** an Heike.Hofbauer-Geer@iab.de **und** rmesser@diw.de
Anschließend Versand der Referate an die Korreferenten (durch das Büro der ARGE)
- **Bis 21. April 2010**
Abgabe der Korreferate als **Word-Datei** an Heike.Hofbauer-Geer@iab.de **und** rmesser@diw.de

Ort der Tagung

Ó|ā